

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2013-09-30

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: SPD-BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 62

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

01674/2013

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Veranstaltungen nachhaltig organisieren

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass das Mehrweggebot, die Verwendung von Mehrwegverpackungen und anderen geeigneten Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt und Klimabilanz der Landeshauptstadt Schwerin, wie in der Broschüre „Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen“ des BMU angezeigt, unter federführender Einbeziehung der Fachverwaltung innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren umgesetzt wird.

Begründung

Wir sind Fair-Trade-Stadt und möchten unsere Klimabilanz verbessern. Das sogenannte Mehrweggebot ist ein wichtiger Schritt, um diese Ziele zu erreichen. Die in der Broschüre des BMU empfohlenen Maßnahmen sind größtenteils einfach und kostenarm bzw. kostenneutral umsetzbar. Unter Begleitung der Fachverwaltung sind die Maßnahmen innerhalb von drei Jahren umsetzbar.

Broschüre:

„Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen“ des BMU

http://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Bilder_Unterseiten/Themen/Wirtschaft/Produkte_Ressourcen/Produkte_und_Umwelt/Umweltfreundliche_Beschaffung/broschuere_leitfaden_umweltgerecht_bf.pdf

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Daniel Meslien
Fraktionsvorsitzender